

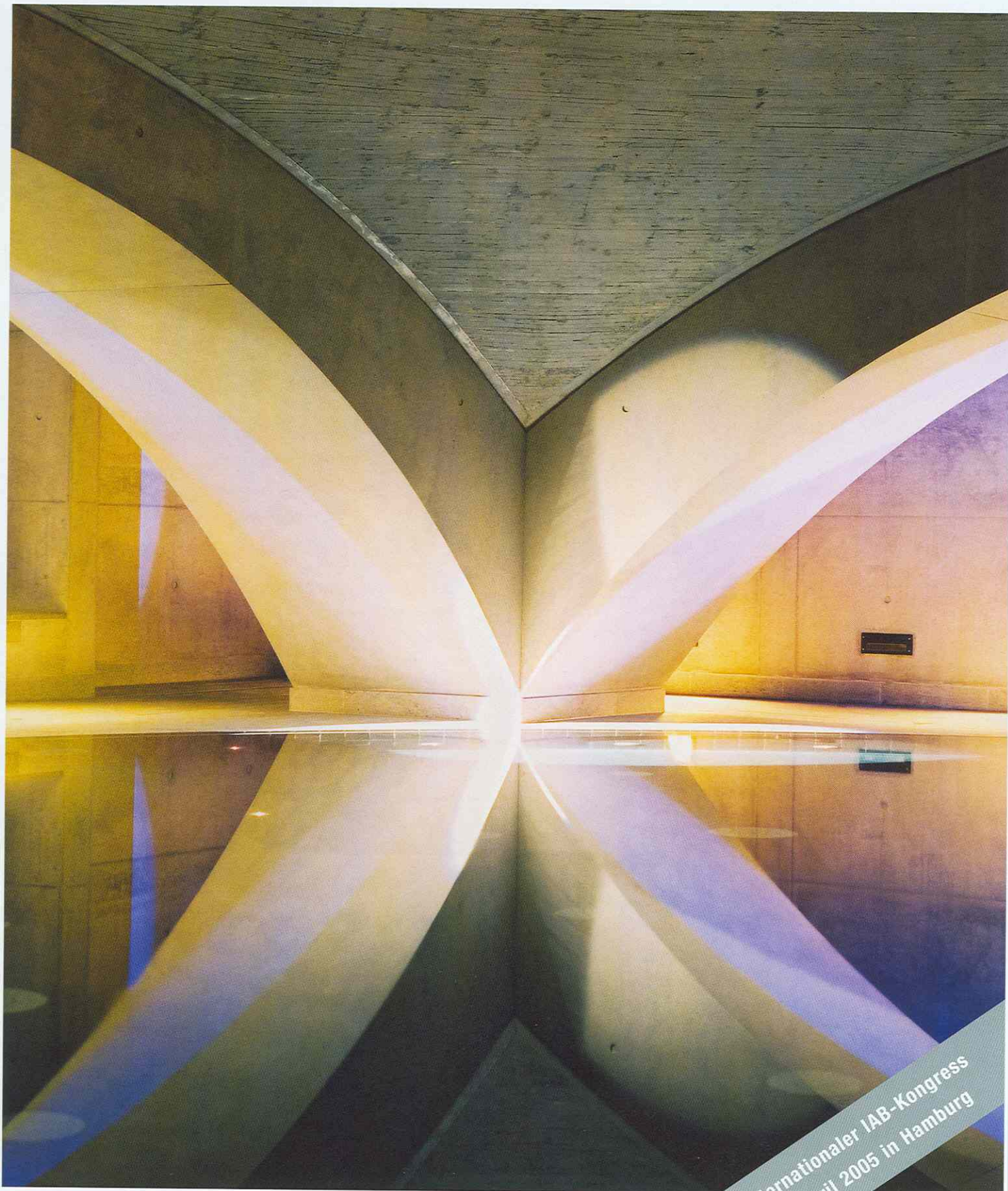
1/05

FEBRUAR

Krammer Verlag
Düsseldorf AG
Postfach 17 02 35
40833 Düsseldorf
G 8004

SPORT BÄDER FREIZEIT BAUTEN

Aquatic,
Sports and
Recreations
Buildings
ISSN
0344-6492



Internationaler IAB-Kongress
27. April 2005 in Hamburg

WELLNESS RESORT IN KASSEL

Die Seele baumeln lassen – Wellness-Fans lieben es, „gut zu sich selbst zu sein“. Der Begriff ist Programm, denn Wellness kommt von Well being und Fitness. Im klassischen Sinne geht es dabei um Entspannung, Erholung, Kraft schöpfen. Heute hat Wellness sehr viel mit Bädern in allen möglichen Ausprägungen zu tun. Angefangen beim klassischen Wannenbad über die Finnische Sauna bis hin zum Dampfbad. Ein gelungenes Beispiel für die Umsetzung all dieser Wünsche ist das auf mehreren Ebenen in der Kurfürsten Galerie in Kassel errichtete Wellness Resort. Die modernen Räume sind inspiriert durch alte römische oder griechische Thermenlandschaften, in denen Mosaiken verlegt wurden. Bei der Errichtung der Rundwandanlagen sowie der Erlebnisduschen griffen die Verarbeiter auf das System des Herstellers zurück. Maß- und Sonderanfertigungen sind das Markenzeichen dieser bewährten und in Fachkreisen bekannten Produktlinie, mit der sich Räume nach Wunsch individuell realisieren lassen. Die Entscheidung zugunsten der Hartschaumträgererelemente des Herstellers war wohlbegründet: Geschmack und Zeitgeist fordern heute individuell ausgearbeitete runde Formen, die der Bauhandwerker erstellen muss. Durch den Einsatz hochmoderner computerunterstützter Schneidetechniken ist der Hersteller in der Lage, fast jede gewünschte Form oder Rundung zu erstellen. Da der verwendete Hartschaum ein geringes Raumgewicht bei hoher Formstabilität besitzt, kommt er den Wünschen der Statiker entgegen. Der Hartschaum wird ohne die Verwendung von FCKW, HFCKW, HFKW oder CO₂ im Unternehmen selbst hergestellt. Die Eigenproduktion gewährleistet die hohe Qualität und Güte des Hartschaums. Deshalb werden die Hartschaumträgererelemente bereits seit Jahrzehnten durch die Fliesenleger verarbeitet. Ein Highlight stellte die Errichtung der Teichanlage in der Kurfürsten Galerie dar. Hier wurden besondere Anforderungen gestellt sowohl in Bezug auf die Schneidetechnik als auch an den Know-how Transfer zwischen den Ausführenden. Der im Zentrum der Anlage errichtete elliptische Teich besitzt eine wulstförmige Umrandung, die in ihrer muldenförmigen Ausarbeitung exakt nach den Zeichnungsvorgaben der planenden Architekten errichtet wurde. Im zweiten Stock der Kasseler Kurfürsten Galerie wurde der Teich ebenso wie die tropfenförmigen Sitzbänke am Rand gewichtsparend aus dem Leverkusener Hartschaum errichtet. Alle gelieferten Bauteile - Rundwände wie Teichanlage - wurden vor Ihrer Auslieferung in den Werkhallen komplett aufgebaut. Sämtliche Elemente sind mit einem Spezialgewebe und einer Spezialmörtelbeschichtung versehen und bestechen durch sehr gute Haftzugwerte. Die rheinischen Produkte erfüllen zudem alle Anforderungen der Baustoffklasse B1. Weitere Informationen: www.luxeelements.de



SANITÄRARMATUREN ÜBER EIB STEuern UND ÜBERWACHEN

Hygienisch einwandfreie Trinkwasserqualität muss in Sanitäranlagen bis zum Brausekopf in der Dusche gewährleistet sein. Für den Benutzer muss die Gefahr der Legionelleninfektion verhindert werden. Bei zu hoher Legionellenkonzentration besteht für Sanitäranlagen in öffentlichen Gebäuden deshalb die Pflicht zur Desinfektion. Eine der angewandten Methoden ist die thermische Desinfektion, sofern Leitungsanlage und Warmwassersystem dafür geeignet sind. Die Maßnahme ist jedoch zeit- und personalintensiv und erfordert regelmäßige Wiederholung. Elektronische Sanitärarmaturen, die mit busfähigen Komponenten in ein EIB-System integrierbar sind, ermöglichen die Automatisierung der thermischen Desinfektion. Die novellierte Trinkwasserverordnung verpflichtet die Betreiber von Sanitäranlagen in öffentlichen Gebäuden dazu,